

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge

Hauptausschuss
Kreistag

Datum

06.09.2023
20.09.2023

nicht öffentlich
öffentlich

Gegenstand der Vorlage:

Besetzung der Stelle Amtsleiterin/Amtsleiter
Kommunalaufsicht

Gesetzliche Grundlage:

§ 24 Abs. 4 Sächsische Landkreisordnung i. V. m.
§ 3 Abs. 5 der Hauptsatzung des Landkreises Zwickau

Einreicher:

Landrat

Erarbeitet:

Amt für Personal und Organisation

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt auf Grundlage von § 3 Abs. 5 der Hauptsatzung die Besetzung der Stelle Amtsleiterin Kommunalaufsicht (Stellennummer: 01.00.08.0000) mit Verwaltungsamtsfrau Anika Leistner

Michaelis
Landrat

Rechtlich und haushaltsrechtlich geprüft:

Dr. Vogel, Steffen
Hartung, Mathias

Amtsleiter Rechtsamt
Dezernent Finanzen und Service

Begründung:

Auf die Stellenausschreibung der Stelle des Amtsleiters Kommunalaufsicht zur Nachbesetzung des altersbedingt ausscheidenden Amtsleiters Herrn Bretschneider, gingen bis zum Bewerbungsschluss am 23. Juli 2023 fünf Bewerbungen ein, darunter zwei Frauen und drei Männer. Kein Bewerber gab eine Schwerbehinderung an.

Zur Besetzung der Stelle wurde im Anforderungsprofil die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsebene, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Schwerpunkt Allgemeiner Verwaltungsdienst (1. und 2. Juristisches Staatsexamen) oder ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium des Masterstudiengangs Public Governance als Master of Science (M. Sc.) gefordert. Um den Bewerberkreis zu erweitern und die Personalentwicklungschancen unserer Beschäftigten zu erhöhen, wurden Bewerber mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium als Bachelor of Laws Allgemeine Verwaltung, verbunden mit der Bereitschaft zur berufsbegleitenden Absolvierung des Masterstudiengangs Public Governance oder die Befähigung für das 1. Einstiegsamt der 2. Laufbahngruppe im Allgemeinen Verwaltungsdienst, verbunden mit der Bereitschaft zur berufsbegleitenden Absolvierung der Aufstiegsqualifikation nach § 22 Abs. 1 und 2 der Sächsischen Laufbahnverordnung ebenfalls durch die Ausschreibung angesprochen und zum Auswahlverfahren zugelassen. Zudem wurde Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung sowie nachweisbare Erfahrung im Verwaltungsrecht gefordert.

Am 22. August 2023 wurde mit zwei Bewerbern, die Berufserfahrung im öffentlichen Dienst nachgewiesen haben, ein Vorstellungsgespräch geführt. Ein dritter, ebenfalls eingeladenener Bewerber zog am Tag vor den Gesprächen seine Bewerbung zurück.

In Auswertung der eingegangenen Bewerbungen sowie der Vorstellungsgespräche wurde Frau Anika Leistner als fachlich und persönlich am besten geeignet eingeschätzt.

Die Fraktionen erhielten die Gelegenheit, Einsicht in die Bewerbungsunterlagen aller Bewerber zu nehmen. Die Auswahlentscheidung erfolgte nach den Kriterien der Eignung, Befähigung und fachliche Leistung und zwar nach den genannten Anforderungskriterien der Stelle des Amtsleiters Kommunalaufsicht. Die Auswahl wurde in einem Auswahlvermerk dokumentiert und den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis gegeben.